

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 56 (1981)
Heft: 11

Rubrik: Aus Bauindustrie und Bautechnik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus Bauindustrie und Bautechnik

Die dreimillionste Türe

Die 1954 gegründete Türenfabrik Brunegg wird in kurzer Zeit die dreimillionste BRUNEX-Türe feiern können. 1978 wurde die bauliche Erweiterung des Betriebes in Angriff genommen, 1980 konnte die erste Baustappe abgeschlossen und im vergangenen Sommer das neue Bürogebäude bezogen werden.



Aus diesen aktuellen Anlässen luden die beiden Geschäftsführer André Hirt und Alphons Wüst kürzlich die Fachpresse zu einer Betriebsbesichtigung ein. Ein Blick in die Vergangenheit zeigt, dass dieses Unternehmen eine rasante Entwicklung erlebt hat. Die Gründung erfolgte 1954, und 1969 verliess bereits die millionste Türe den Betrieb. Im Oktober 1976 konnte die zweite Million gefeiert werden, und in kurzer Zeit wird wie erwähnt die dritte Million erreicht sein.

Durch jährliche Investitionen für hochleistungsfähige Spezialmaschinen und umweltschonende Einrichtungen konnte die Produktion laufend gesteigert werden. Jeden Tag verlassen 700 Türen den Betrieb, mit denen sich etwa 100 Wohnungen ausrüsten lassen. Dies alles wird erreicht durch den Einsatz von insgesamt nur 28 Mitarbeitern (inkl. Büro und Verkauf). B

Neue permanente Baufachmesse

Anfang nächsten Jahres eröffnet die Expobau Baufachmesse Zürich AG in

Schlieren auf über 2000 m² (1. Ausbauphase) ein neues, permanentes Informationszentrum für Bauen und Wohnen.

Das Informationsbedürfnis betreffend Produkte und Leistungen des Bausektors hat in den letzten Jahrzehnten gewaltig zugenommen. Hier hilft die Expobau Zürich wesentlich mit, eine eklatante Lücke zu schliessen.

Die Lage für ein solches Ausstellungszentrum ist günstig gewählt: 3 km von der Autobahn N1 – Ausfahrt Dietikon, unmittelbar beim geplanten Autobahnkreuz Weiningen. Damit ist die Zufahrt nicht nur für die Agglomeration Zürich, sondern für ein weiteres Einzugsgebiet problemlos.

Verbesserung bei der verbrauchsabhängigen Heizkostenabrechnung durch Kooperation

Die Aquametro AG, Basel, und die Neo Vac Wärmemess AG, Oberriet SG, sind miteinander einen Kooperationsvertrag eingegangen. Ziel der künftigen Zusammenarbeit ist: gemeinsam ein umfassendes Dienstleistungspaket anbieten zu können, das Sicherheit bringt in die Messung des Wärmeverbrauchs, des Warmwasserkonsums und in die Abrechnung der jährlichen Kosten.

Das gemeinsame Angebot umfasst:

1. Die Beratung von Bauherren, Verwaltern, Heizungsplanern und Installateuren bei der Wahl des bestgeeigneten Energiemesssystems.
2. Ein umfassendes Sortiment an Messgeräten sowohl für Alt- als auch für Neubauten (elektronische netz- und batteriebetriebene Wärmezähler, elektronische Heizkostenverteiler und solche nach dem Verdunstungsprinzip, Warmwasserzähler und Heizölzähler).
3. Inbetriebnahme und spezielle Montagearbeiten zur Entlastung der beteiligten Installationsunternehmer.
4. Wartung, Revision und Nacheichung der installierten Messgeräte im Abonnement.
5. Ablesedienst und treuhänderische Ausführung der Heizkostenabrechnung.

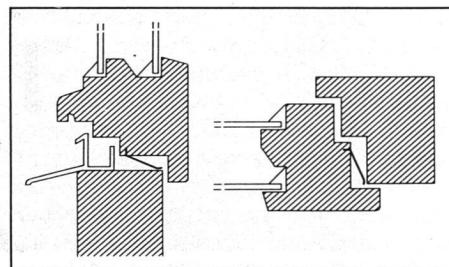
Die Verkaufsorganisationen beider Firmen werden in der ganzen Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein unabhängig voneinander auftreten. Die Kooperation besteht im Austausch von Anwendungs-Know-how und Produktion sowie im Einsatz gemeinsam gut ausgebildeter Fachequipen. Sie bieten damit ein optimales Dienstleistungspaket für den Kunden an.

Aquametro und Neo Vac wollen durch diese Zusammenarbeit die Einführung verbrauchsabhängiger Heizkostenabrechnungen verbessern und fördern.

Hermeticair-Fensterabdichtungen

Durch undichte Fenster- und Türfälze gehen grosse Mengen an wertvoller Heizenergie verloren. Dem energiebewussten Konsumenten bieten sich unzählige Arten von Dichtungstreifen usw. zur Behebung dieser Verluste an. Die Lebensdauer dieser Produkte ist sehr unterschiedlich.

Unter dem Namen Hermeticair-Fensterabdichtungen ist seit über 40 Jahren ein Verfahren auf dem Markt, welches diese Abdichtungsprobleme auf Jahrzehnte hinaus löst. Mit Spezialmaschinen werden Lamellen aus einer besonders elastischen Kupferlegierung in die Fensterfälze montiert. Die Arbeiten werden vom Fachmann direkt am Objekt ausgeführt und bringen kaum Störungen. Die Fenster werden vor den Abdichtungsarbeiten genau gerichtet. So ist Gewähr geboten, dass sich die Fenster nicht verziehen und durch eine unfachgemässe Abdichtung Schaden nehmen. Bei einem verzogenen Fenster ist der Abdichtungseffekt wieder zunichte gemacht.



Hermeticair-Metallabdichtungen sind nicht billig. Es sind aber noch heute Fenster zur vollen Zufriedenheit der Kunden in Betrieb, welche vor 20 und mehr Jahren nach dem Hermeticair-System abgedichtet wurden! Die Arbeiten werden in der ganzen Schweiz von ausgebildeten Lizenznehmern ausgeführt. Für Arbeit und Material wird eine Garantie von zehn Jahren abgegeben.

Für die Selbstmontage wurde Hermeticair «P», ein Plastikprofil, entwickelt. Es ist bei allen Lizenznehmern in Kartons zu 55 m und Probepackungen erhältlich.

**Beratung
Installation
Schalttafelbau
Service**

Tel. 301 44 44

ELEKTRO

COMPAGNONI

ZÜRICH